



Der Markt für Umwelt- und Entsorgungstechnik in Zentral- und Osteuropa bis 2020

Marktentwicklungen, Trends, Chancen und Risiken

Die aktuell erstellte Studie umfasst **845 Seiten** und ist **ab sofort** verfügbar.

andresearch.de

- Rahmenbedingungen
- Müllsammelfahrzeuge
- Abluftreinigung bei MBA
- Rauchgasreinigung bei MVA
- Aufbereitungsverfahren
- Wettbewerbsstruktur und -intensität
- Marktentwicklung und -potenziale
- Markteintrittsstrategien

Im Zuge des Beitritts in die EU und der damit verbundenen Anpassung der Infrastruktur an die dort geltenden Standards insbesondere im Bereich des Umweltschutzes stehen viele mittel- und osteuropäische Staaten unter großem Druck. Allerdings zeigt die nähere Betrachtung, dass auch die Mitgliedschaft in der EU kein Garant dafür ist, dass Umsetzungsfristen eingehalten werden (z. B. Ungarn, Bulgarien). Andererseits bauen bereits heute osteuropäische Nicht-EU-Staaten wie die Ukraine oder Russland langsam eine Abfallwirtschaft auf. Hier wird in den nächsten Jahren mit hohen Investitionen in den Markt für Umwelttechnik gerechnet.

Deutschland und Österreich sind Vorreiter auf dem europäischen Markt in allen diesen Technologien und in der Bereitstellung technischer Lösungen. Für Unternehmen aus diesen beiden Ländern können sich daher große Chancen auf den neuen Märkten ergeben.

Die Studie richtet den Fokus auf die Betrachtung folgender Einsatzfelder der Umwelt- und Entsorgungstechnik:

- Müllsammelfahrzeuge,
- Abluftanlagen in Aufbereitungsanlagen,
- Mechanisch(-Biologisch)e Aufbereitungsverfahren sowie
- Rauchgasreinigungsanlagen in Abfallverbrennungsanlagen.

Dabei wird deutlich, dass man nicht einheitlich davon sprechen kann, dass überall die Müllfahrzeuge der wichtigste Teilmarkt sind – dies ist nur in Deutschland, Österreich und Tschechien der Fall, wohingegen in den anderen Ländern der Bau von MBA das größte Marktvolumen aufweist.

Die Stammstudie analysiert die Marktentwicklungen in der Abfallwirtschaft in Zentral- und Osteuropa bis 2020. Zudem stellt sie dar, welche Chancen und Risiken sich für Akteure auf dem Markt ergeben können. Vor diesem Hintergrund werden u. a. folgende Fragestellungen beantwortet:

- Welche Rahmenbedingungen (z. B. rechtliche) gelten in den betrachteten Ländern?
- Wie wird sich das Verhältnis von stofflicher Verwertung, energetischer Verwertung und Deponierung in den betrachteten Ländern entwickeln?
- Welche Technologien werden bei der Realisierung der gesetzten Ziele eine Rolle spielen?
- Welche Potenziale sind in den unterschiedlichen Ländern vorhanden?
- Wie wird sich das Marktvolumen bis 2015 bzw. 2020 entwickeln?
- Wie sehen die Wettbewerbsstrukturen aus?
- Welche Strategien eignen sich für einen erfolgreichen Markteintritt?

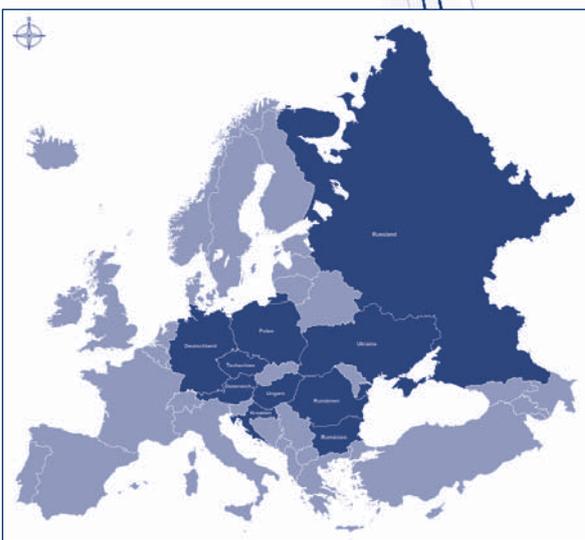


Abbildung: Im Rahmen der Studie betrachtete Länder

Ziel und Nutzen der Studie

Im Rahmen der Studie wird u. a. der Status quo in den betrachteten Ländern systematisch, detailliert und transparent dargestellt. Des Weiteren werden Technologien zur Erreichung der EU-Standards in wichtigen Bereichen der Abfallwirtschaft aufgezeigt. Auf der Basis einer umfangreichen Befragung und transparenter Analyse der erwarteten Entwicklungen im Markt werden Marktscenarien entwickelt, die strategische und operative Entscheidungen unterstützen. Ebenso werden die rechtlichen, politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen dargestellt und um Wissen um die Marktentwicklungen ergänzt. Darüber hinaus liefert diese Studie Strategieoptionen, Chancen und Risiken sowie Trends aus dem Markt der Abfallwirtschaft.

Methodik

trend:research setzt verschiedene Field- und Desk-Research Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen (inkl. Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichten, usw.) flossen die Ergebnisse von mehr als 70 Interviews mit Experten aus den betrachteten Ländern in die Stammstudie ein:

- Betreiber und Bauer von Abfallaufbereitungsanlagen
 - Hersteller und Nutzer von Entsorgungsfahrzeugen
 - Hersteller von Abluft- und Rauchgasreinigungsanlagen
 - Öffentlich-rechtliche und privat-rechtliche Entsorgungsunternehmen
 - Experten von Verbänden, aus Wissenschaft und Verwaltung
- Die Studie basiert auf Marktrecherchen, Befragungen sowie persönlichen Kontakten mit Experten aus der Entsorgungswirtschaft.

An wen sich die Studie richtet

Mit Hilfe dieser Stammstudie können sich Anlagenbauer aus den Bereichen der Umwelt- und Entsorgungstechnik sowie Entsorger einen Überblick darüber verschaffen, welche Marktpotenziale es auf diesen verschiedenen zentral- und osteuropäischen Märkten gibt. Auch Entscheidungen über Investitionen bzw. den Eintritt in den internationalen Markt können anhand dieser Studie abgeschätzt werden. Anlagenbauer, -betreiber und Investoren erhalten fundierte Informationen zum Stand der Technologien, Rahmenbedingungen und Neuentwicklungen. Der Nutzen ergibt sich für Geschäftsführung, Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung sowie für Marketing und Vertrieb. Des Weiteren können Interessenverbände diese Studie als Empfehlungsgrundlage für ihre Mitglieder verwenden.

1. Summary	26	4.1.3	Behältersysteme Umleer- und Wechselbehältertechnologie	246
1.1 Executive Summary	26	4.1.4	Unterirdische Sammelsysteme	249
1.2 Management Summary	30	4.1.5	Aufbauten	251
2. Allgemeine Grundlagen	93	4.1.5.1	Pritschen- und Kofferaufbauten	252
2.1 Ausgangsüberlegungen und -lage	93	4.1.5.2	Hecklader	254
2.2 Methodik und Studiendesign	95	4.1.5.3	Seitenlader	255
2.2.1 Verwendete Methoden	95	4.1.5.4	Frontlader, Front-Seitenlader	257
2.2.1.1 Desk Research	96	4.1.5.5	Drehtrommelabfallsammelfahrzeug	258
2.2.1.2 Field Research	96	4.1.5.6	Mehrkammersammelfahrzeuge	259
2.2.2 Studiendesign	101	4.1.5.7	Absetzkipper und Abrollkipper	260
2.3 Ziele und Nutzen der Studie	105	4.1.6	Systeme zur Verdichtung	262
2.4 Begriffsdefinitionen	105	4.1.6.1	Trommelpresse	262
3. Rahmenbedingungen	114	4.1.6.2	Pressplatten	263
3.1 Rechtliche Rahmenbedingungen in Europa	117	4.1.7	Hub- und Kippvorrichtungen	264
3.1.1 EU-Abfallwirtschaftsrecht	117	4.1.7.1	Kammerschüttung	265
3.1.1.1 EU-Abfallrahmenrichtlinie (75/442/EWG; novelliert 2008/98/EG)	118	4.1.7.2	Zapfenaufnahme	266
3.1.1.2 Richtlinie über Verpackungen und Verpackungsabfälle (94/62/EG)	122	4.1.7.3	Diamond (zur Aufnahme von DU-Behältern)	267
3.1.1.3 Verordnung über die Verbringung von Abfällen (1013/2006/EG)	123	4.1.8	Wägetechnik	268
3.1.1.4 Deponierichtlinie (1999/31/EG)	125	4.1.9	EDV-Systeme am/im Fahrzeug	269
3.1.1.5 EG-Verbrennungsrichtlinie (2000/76/EG; geändert durch 2003/33/EG)	126	4.1.10	Fahrzeugtypen nach Einsatzgebieten	273
3.1.2 Arbeitsrecht	128	4.1.10.1	Sammelfahrzeuge	274
3.1.2.1 Arbeitsschutzrichtlinie (89/391/EWG)	128	4.1.10.2	Behälterbeförderungsfahrzeuge	274
3.1.2.2 Gesundheitsschutzrichtlinie (89/654/EWG)	129	4.1.10.3	Transportfahrzeuge (Exkurs: Schienentransport)	275
3.1.2.3 Arbeitssicherheit in der Entsorgungswirtschaft	130	4.2	Aufbereitung und Recycling	278
3.1.3 Immissionsschutzrecht	131	4.2.1	Mechanische Aufbereitung (MA)	281
3.1.3.1 EU-Emissionshandels-Richtlinie (2003/87/EG)	131	4.2.2	Mechanisch-biologisches Aufbereitungsverfahren (MBA)	282
3.1.3.2 Industrieemissionsrichtlinie (2010/75/EU) und BVT-Merkblätter	135	4.2.3	Mechanisch-Biologisches Stabilisierungsverfahren	284
3.1.3.3 IPPC/IVU-Richtlinie (2008/1/EG)	141	4.2.4	Mechanisch-Physikalische Stabilisierungsverfahren	284
3.1.3.4 Richtlinie über nationale Emissionshöchstmengen für bestimmte Luftschadstoffe (2001/81/EG; NEC)	142	4.3	Abluftreinigungsverfahren	285
3.1.3.5 EN Normen zum Nachweis von Schadstoffen in Abgasen	143	4.3.1	Thermische Verfahren zur Reinigung der Abluft	285
3.1.4 Normen für Abfallsammelfahrzeuge	145	4.3.1.1	Thermisch-regenerative Nachverbrennung (RNV, RTO)	287
3.2 Auswahl der Länder	146	4.3.1.2	Katalytische Nachverbrennung (KNV)	294
3.3 Länderprofile	148	4.3.2	Adsorptive Abluftreinigung (ADR)	294
3.3.1 Bulgarien	148	4.3.3	Biologische Abluftreinigung	296
3.3.2 Deutschland	155	4.4	Rauchgasreinigungsverfahren	303
3.3.3 Kroatien	163	4.4.1	Staubabscheidung	308
3.3.4 Österreich	169	4.4.1.1	Massenkraftabscheider	309
3.3.5 Polen	176	4.4.1.2	Nassarbeitende Abscheider	311
3.3.6 Rumänien	183	4.4.1.3	Elektrische Abscheider (Elektrofilter)	315
3.3.7 Russland	189	4.4.1.4	Filternde Abscheider	317
3.3.8 Tschechien	196	4.4.2	Abscheidung von sauren Gasen	322
3.3.9 Ukraine	203	4.4.2.1	Trockene Rauchgasreinigung	324
3.3.10 Ungarn	210	4.4.2.2	Konditionierte trockene Rauchgasreinigung	325
4. Prozesse, Verfahren und Technologien	218	4.4.2.3	Nasse Rauchgasreinigung	325
4.1 Entsorgungsfahrzeuge	219	4.4.3	Minderung von Stickoxiden (Entstickung)	326
4.1.1 Antriebsformen	220	4.4.3.1	Selektive katalytische Reduktion (SCR)	328
4.1.1.1 Konventionelle Antriebe	221	4.4.3.2	Selektive nicht katalytische Reduktion (SNCR)	329
4.1.1.1.1 Ottomotor (Benzinmotor)	221	5. Status quo der Abfallwirtschaft in den Ländern	335	
4.1.1.2 Dieselmotor	224	5.1 Bulgarien	335	
4.1.1.3 Alternative Antriebe	226	5.1.1 Zuständigkeiten und rechtlicher Rahmen	335	
4.1.1.3.1 Gas	226	5.1.2 Aufkommen	338	
4.1.1.3.2 Elektromotor (Exkurs: Vehicle to Grid)	230	5.1.3 Erfassung	339	
4.1.1.3.3 Vollhybrid	235	5.1.4 Entsorgung	341	
4.1.1.3.4 Wasserstoff (Brennstoffzelle)	239	5.1.4.1 Behandlung	342	
4.1.1.3.5 Druckluft	242	5.1.4.2 Deponierung	343	
4.1.2 Nutzfahrzeugreifen	244	5.1.4.3 Verbrennung	343	
		5.1.4.4 Recycling	344	
		5.1.4.5 Kompostierung	345	
		5.1.5 Müllsammelfahrzeuge	347	

Global- und Osteuropa bis 2020

5.2	Deutschland (vgl. 5.1)	348	Teilmärkte in allen betrachteten Ländern	581	7.2.4.17 AE&E Lentjes GmbH	735
5.3	Kroatien (vgl. 5.1)	361			7.2.4.18 Ludden und Mennekes Gruppe	738
5.4	Österreich (vgl. 5.1)	374			7.2.4.19 MARTIN	742
5.5	Polen (vgl. 5.1)	386	7. Wettbewerb	585	7.2.4.20 Oschatz GmbH	745
5.6	Rumänien (vgl. 5.1)	400	7.1 Markt- und Wettbewerbsstrukturen	586	7.2.4.21 Steinert Elektromagnetbau GmbH	747
5.7	Russland (vgl. 5.1)	408	7.1.1 Marktteilnehmer und Anteile	586	7.2.4.22 Standardkessel Baumgarte Holding	750
5.8	Tschechien (vgl. 5.1)	433	7.1.1.1 Logistik/Müllsammelfahrzeuge	587	7.2.4.23 ThyssenKrupp Xervon Energy	752
5.9	Ukraine (vgl. 5.1)	444	7.1.1.2 Aufbereitung und Recycling	592		
5.10	Ungarn (vgl. 5.1)	454	7.1.1.3 Anlagenbau	594		
			7.1.2 Wettbewerbsintensität	595		
6. Entwicklung des Marktes bis 2020		467	7.1.2.1 Logistik/Müllsammelfahrzeuge	597	8. Trends, Chancen und Risiken	756
6.1 Methodik		467	7.1.2.2 Aufbereitung und Recycling	598	8.1 Trends	756
6.1.1 Erläuterungen zur Szenario-Analyse		469	7.1.2.3 Anlagenbau	599	8.1.1 Trends aus Wettbewerbersicht (Befragungsergebnisse)	757
6.1.2 Übersicht über die Szenarien		470	7.1.3 Erfolgsfaktoren für Marktteilnehmer	600	8.1.2 Markttrends	757
6.1.3 Marktmodell		471	7.1.3.1 Logistik/Müllsammelfahrzeuge	602	8.1.2.1 Europaweit	757
6.1.4 Gewichtung der Prämissen		473	7.1.3.2 Aufbereitung und Recycling	604	8.1.2.2 Länderspezifische Trends	763
6.1.5 Länder- und regionspezifische Entwicklungen		474	7.1.3.3 Anlagenbau	605	8.1.3 Technologietrends	770
6.2 Markttreiber und Markthemmnisse/-barrieren		476	7.2 Unternehmensprofile ausgewählter Marktteilnehmer	606	8.1.4 Wettbewerbstrends	776
6.2.1 Markttreiber		476	7.2.1 Entsorgungsunternehmen	606	8.2 Chancen und Risiken	778
6.2.1.1 Rechtliche Vorgaben der EU		476	7.2.1.1 Alba Group	606	8.2.1 Hersteller von Rauchgasreinigungs- und Abluftanlagen	778
6.2.1.2 Bereitstellung von Fördergeldern durch die EU		477	7.2.1.2 A.S.A Abfall Service AG	609	8.2.1.1 Chancen	778
6.2.1.3 Weltmarkt mit steigenden Sekundärrohstoffpreisen		478	7.2.1.3 AVE Energie AG Oberösterreich Umwelt GmbH	612	8.2.1.2 Risiken	779
6.2.1.4 Nationale ordnungsrechtliche Vorgaben zum Trennen (auch Bioabfälle), frühzeitige Deponieverbote		480	7.2.1.4 Jakob Becker GmbH & Co. KG	615	8.2.2 Hersteller von Aufbereitungsanlagen	780
6.2.1.5 Hohe Arbeitskosten		481	7.2.1.5 Befesa Medio Ambiente, S.A.	617	8.2.2.1 Chancen	780
6.2.2 Markthemmnisse		482	7.2.1.6 Indaver NV	620	8.2.2.2 Risiken	781
6.2.2.1 Fehlende Akzeptanz in der Bevölkerung		482	7.2.1.7 Lobbe Entsorgung GmbH	623	8.2.3 Fahrzeughersteller	781
6.2.2.2 Niedrige Arbeitskosten		483	7.2.1.8 Nehlsen AG	626	8.2.3.1 Chancen	781
6.2.2.3 Schlechte Zahlungsmoral		483	7.2.1.9 Ragn-Sells AB	628	8.2.3.2 Risiken	783
6.3 Entwicklung des Marktes für Umwelt- und Entsorgungstechnologien in den einzelnen Ländern		483	7.2.1.10 Remondis AG & Co. KG	630	9. Strategien	785
6.3.1 Bulgarien		483	7.2.1.11 Saubermacher Dienstleistungs AG	633	9.1 Strategiedefinition	786
6.3.1.1 Entwicklung der Abfallwirtschaft		483	7.2.1.12 Suez Environment/SITA	636	9.2 Ermittlung strategischer Ansatzpunkte	791
6.3.1.1.1 Landesspezifische Annahmen zur Entwicklung der Abfallwirtschaft im Referenzszenario		487	7.2.1.13 Tönsmeier Dienstleistungs-GmbH & Co. KG	639	9.3 Allgemeine Strategien zum Marktauftritt	792
6.3.1.1.2 Landesspezifische Annahmen zur Entwicklung der Abfallwirtschaft im Szenario 1		488	7.2.1.14 Van Gansewinkel Groep	642	9.3.1 Produkt-, und Marktstrategie	792
6.3.1.1.3 Landesspezifische Annahmen zur Entwicklung der Abfallwirtschaft im Szenario 3		489	7.2.1.15 Veolia Environnement S.A.	644	9.3.2 Technologieführerschaft	793
6.3.1.2 Entwicklung des Marktes für Entsorgungsfahrzeuge		490	7.2.2 Fahrzeughersteller	647	9.3.3 Innovationsstrategie	794
6.3.1.3 Entwicklung des Marktes für Aufbereitungsverfahren		491	7.2.2.1 AB Volvo	647	9.4 Spezielle Strategien	795
6.3.1.4 Entwicklung des Marktes für Abluftanlagen bei Aufbereitungsanlagen (MBA u. ä.)		492	7.2.2.2 AMO ZIL (Lichatschow-Werk)	650	9.4.1 Internationalisierung	795
6.3.1.5 Entwicklung des Marktes für Rauchgasreinigungsverfahren bei Müllverbrennungsanlagen		493	7.2.2.3 DAF Trucks N.V.	653	9.4.2 Fokus auf ausgewählte Länder	798
6.3.2 Deutschland		493	7.2.2.4 Daimler AG	656	9.4.3 Angebot von Komplettlösungen	799
6.3.2.1 Entwicklung der Abfallwirtschaft		493	7.2.2.5 GINAF Trucks	660	9.4.4 Angebot individueller Lösungen	799
6.3.2.2 Entwicklung des Marktes für Entsorgungsfahrzeuge		495	7.2.2.6 Iveco S.p.A.	662	9.4.5 Messeauftritt	800
6.3.3 Kroatien (vgl. 6.3.1)		498	7.2.2.7 KAMAZ Aktiengesellschaft	665	9.4.6 Handel mit Gebrauchtfahrzeugen	801
6.3.4 Österreich (vgl. 6.3.1)		502	7.2.2.8 MAN Nutzfahrzeuge GmbH	668	9.4.7 Kooperationen/ Aufbau von Netzwerken	802
6.3.5 Polen (vgl. 6.3.1)		512	7.2.2.9 MAZ Company (Minsker Automobilwerk)	671	9.4.7.1 Kooperationen mit staatlichen Stellen und Behörden	802
6.3.6 Rumänien (vgl. 6.3.1)		527	7.2.2.10 SCANIA AB (publ)	673	9.4.7.2 Kooperationen mit Logistikern	803
6.3.7 Russland (vgl. 6.3.1)		538	7.2.2.11 TATRA, a.s.	676	9.4.7.3 Kooperationen mit national ansässigen Unternehmen	804
6.3.8 Tschechien (vgl. 6.3.1)		553	7.2.3 Aufbautenhersteller	679	9.5 Strategieoptionen	805
6.3.9 Ukraine (vgl. 6.3.1)		563	7.2.3.1 FAUN Umwelttechnik GmbH	679	9.5.1 ...für Fahrzeughersteller	806
6.3.10 Ungarn (vgl. 6.3.1)		569	7.2.3.2 Kobit s.r.o.	683	9.5.2 ...für Hersteller von Rauchgasreinigungs- und Abluftanlagen	807
6.4 Zusammenfassung der kumulierten Marktvolumina der vier			7.2.3.3 KOMMASH Arzamas	685	9.5.3 ...für Hersteller von Aufbereitungsanlagen	809
			7.2.3.4 M-U-T Maschinen-Umwelttechnik-Transportanlagen GmbH	688	9.6 Bewertung und Vergleich wesentlicher Strategieoptionen anhand ausgewählter Kriterien	810
			7.2.3.5 Zöller-Kipper	691	9.7 Zusammenfassung	812
			7.2.4 Hersteller von Abluft-, Rauchgasreinigungs- und Aufbereitungsanlagen	694		
			7.2.4.1 Alstom Power	694	10. Ausblick	815
			7.2.4.2 AMB Anlagen Maschinen Bau GmbH	698	11. Abbildungsverzeichnis	830
			7.2.4.3 Bopat Bastwüste GmbH	700	12. Tabellenverzeichnis	848
			7.2.4.4 BREWA Umwelt-Service	702		
			7.2.4.5 CNIM	704		
			7.2.4.6 Cummins GmbH	706		
			7.2.4.7 DrySoTec	709		
			7.2.4.8 Entsorgungstechnik Bavaria	710		
			7.2.4.9 E.ON New Build & Technology	713		
			7.2.4.10 Evonik Energy Services GmbH	715		
			7.2.4.11 Fisia Babcock Environment	717		
			7.2.4.12 W.L.GORE & Associates	719		
			7.2.4.13 Hammel Recyclingtechnik GmbH	722		
			7.2.4.14 Hitachi Zosen INOVA AG	725		
			7.2.4.15 Kab Takuma GmbH	729		
			7.2.4.16 Keppel Seghers	732		

Die Studie umfasst 845 Seiten. Aufgrund der laufenden Aktualisierung können sich Inhalte sowie Seitenzahlen noch leicht ändern.

Faxantwort an 0421 . 43 73 0-11

oder per Post an trend:research GmbH • Parkstraße 123 • 28209 Bremen
sowie im Internet unter www.trendresearch.de

Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 14-1359)

»Der Markt für Umwelt- und Entsorgungstechnik in Zentral- und Osteuropa bis 2020«

als Printversion zum Preis vonEUR 6.500,00
und _____ zusätzliche Kopien..... (je EUR 400,00)

als PDF-Version
 mit einer Single-User-Lizenz zum Preis vonEUR 6.500,00
 mit einer Multi-User-Lizenz zum Preis vonEUR 13.000,00
 mit einer Corporate-Lizenz zum Preis vonEUR 26.000,00

personalisiert auf* _____

Bitte senden Sie uns Informationen zu weiteren Studien (s. u.).
Gegebenfalls erhalten wir Mengenrabatt.

Bitten senden Sie uns das **Studienverzeichnis 2012** zu.

Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis **Umwelt und Entsorgung** zu.

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden.

- Erhalt dieser Disposition
 - per Post
 - per E-mail
- Internet
- Empfehlung durch _____
- Presseartikel in _____
- Sonstiges _____

* Die mit einem Stern gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

Vorname:* _____

Name:* _____

Funktion: _____

Unternehmen:* _____

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Tel./Fax:* _____

E-mail:* _____

Wir sind **nicht** damit einverstanden, den Newsletter von trend:research zu erhalten.

Datum

Unterschrift/Stempel

trend:research

trend:research unterstützt die Unternehmen beim Wandel in liberalisierten Märkten. Dazu werden Trend- und Marktforschungsstudien aktuell und exklusiv erarbeitet, für einzelne oder mehrere Auftraggeber. Umfangreiche eigene (Primär-)Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten, aufbereitet mit eigener Methodik, führen zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die interdisziplinäre Zusammensetzung der Projektteams – auch mit externen Experten – garantiert die ganzheitliche Betrachtung und Bearbeitung der Themen. Schwerpunkt sind Untersuchungen in sich stark wandelnden Märkten, z. B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersuchungen an über 90 % der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen – die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

Konditionen

Die Potenzialstudie »Der Markt für Umwelt- und Entsorgungstechnik in Zentral- und Osteuropa bis 2020« kostet je nach Wahl als Printversion (persönliches Exemplar) EUR 6.500,00. Zusätzliche Printkopien (Verwendung nur innerhalb des Unternehmens) stellen wir Ihnen für EUR 400,00 zur Verfügung.

Die **Single-User-Lizenz** (personalisierte, passwortgeschützte CD-Rom mit geschütztem PDF) kostet EUR 6.500,00.

Das **Multi-User-Paket** (bis zu 10 personalisierte, passwortgeschützte CD-Roms mit geschütztem PDF) kostet EUR 13.000,00.

Die **Corporate License** (CD-Rom mit freigegebenem PDF) kostet EUR 26.000,00.

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung.

Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s. u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt.

Die Studie ist ab **sofort** verfügbar.

Weitere Studien

trend:research gibt weitere Studien heraus, z. B.:

- Markt für MVA- und KVA-Erneuerung und „Retrofit“ bis 2020: Potenziale und zukünftige Entwicklungen, Trends, Chancen, Risiken**
April 2012, 800 Seiten, EUR 5.900,00
- Der Markt für das Recycling von Kunststoffen in Mitteleuropa bis 2020: Marktentwicklung, technische Machbarkeit und ökologischer Nutzen**
Dezember 2011, 710 Seiten, EUR 6.200,00
- Der Markt für Müllsammelfahrzeuge in Europa bis 2020: Innovationen, Chancen und Risiken**
Dezember 2011, 608 Seiten, EUR 4.800,00
- Der Markt für Schlacken, Aschen und Filterstäube aus der Abfallverbrennung bis 2020: Marktentwicklung, Trends, Chancen und Risiken**
Oktober 2011, 624 Seiten, EUR 4.500,00
- Waste-to-energy 2030 (3. aktualisierte und erweiterte Fassung): Mengen, Anlagenkapazitäten und Preise in Deutschland**
Februar 2011, 980 Seiten, EUR 5.900,00
- Der Markt für Sortieranlagen in Europa bis 2025: Potenziale für Anlagenbauer und -betreiber, zukünftige Entwicklungen und Tendenzen, Chancen, Risiken**
November 2010, 1.008 Seiten, EUR 6.200,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter www.trendresearch.de abrufen.

© trend:research, 2012